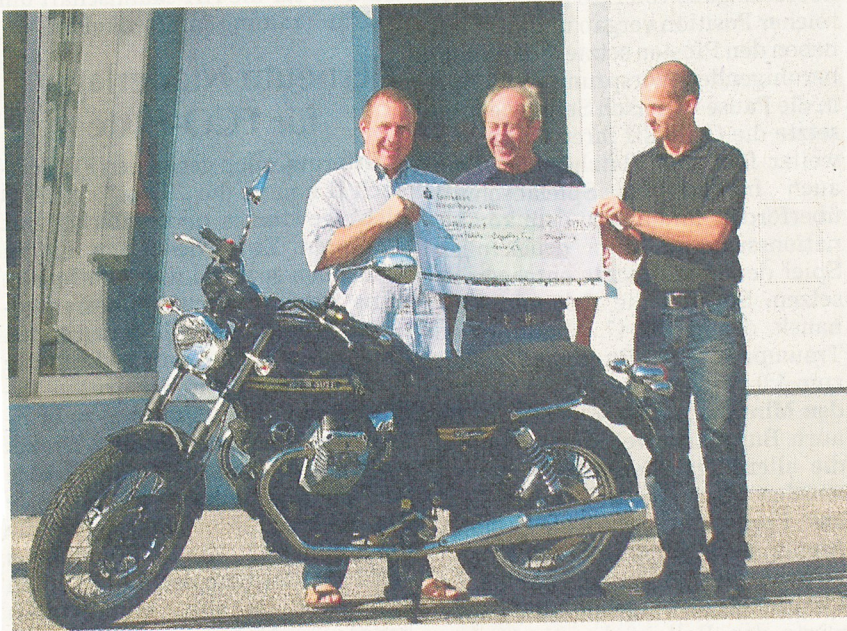


Häring sorgt für „Hakuna Matata“

Dingolfing. Für „Hakuna Matata“ – also „keine Probleme“ oder auch „weniger Sorgen“ in Kenia möchte das Dingolfinger Auto- und Motorradhaus Häring sorgen. So hatte Richard Häring beim diesjährigen Guzzi-Tag wieder eine hervorragende Bewirtung für alle Gäste und Motorradfreunde vorbereitet. Den Erlös aus der Bewirtung spendete Richard Häring an die örtliche Ke-

niahilfe „Hakuna Matata – Dingolfing für Kenia e.V.“ Aufgabe des Vereins ist, die Probleme und Sorgen der örtlichen Bevölkerung zu verringern und hierbei wurde er durch das Autohaus Häring tatkräftig unterstützt. Denn in dieser Gegend rund 150 Kilometer östlich von Nairobi gibt es keinen Tourismus und es ist eine der regenärmsten Regionen des Landes. So ist es die

Regel, dass die nächste Wasserstelle rund 45 Minuten entfernt ist. Die Bewohner nehmen den täglichen Fußmarsch teilweise mit, aber auch ohne Esel auf sich, um nach langer Wartezeit an etwas Wasser zukommen. Ein Brunnen in dem steinigem Gebiet würde den Bewohnern viel helfen, doch ist er auch schwierig zu bauen und entsprechend teuer. Familie Häring steht bereits seit einiger Zeit mit dem Verein in Kontakt. So ist Richard Häring senior auch Gründungsmitglied. Das Wirken des Dingolfinger Vereins, der direkt und ohne Verwaltungsaufwand vor Ort unterstützt, war Anlass für Familie Häring, das Brunnenbau-Projekt mit einer großzügigen Spende zu unterstützen. Der Vorsitzende Markus Baumann freute sich sehr über überreichte Summe und bedankte sich auch im Namen der unterstützten Dorfbewölkerung für die überreichte Summe. Der Vorsitzende erklärte auch, dass ein Brunnen etwa 20.000 Euro kostet, da der Untergrund sehr felsig ist und die Wasserspeicherung als auch Betrieb einer Pumpe bei nicht vorhandener Stromversorgung gesichert werden muss. Somit ist der Bau von Brunnen ein mittelfristiges Projekt, wo man für jede Spenden dankbar ist. Interessierte erhalten Informationen bei Markus Baumann, Telefon 08731/393808.



Richard Häring übergab den Scheck an Markus Baumann.